

Presseinformation

20. Dezember 2011

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Es wurde beschlossen, die Geologische Bundesanstalt mit der Durchführung des Forschungsvorhabens „Hydrogeologische Grundlagen Bucklige Welt - Südost“ zu beauftragen und dafür Landesmittel in der Höhe von 307.162,50 Euro bereitzustellen.
- Aus Mitteln der Bedarfszuweisungen 2011 wurden Beihilfen für Gemeinden als Bedarfszuweisungen II (Sanierungsbedarfszuweisungen) in der Gesamthöhe von 7.595.000 Euro bewilligt.
- Weiters wurden aus Mitteln der Bedarfszuweisungen 2011 Beihilfen für Gemeinden in der Gesamthöhe von 32.405.498 Euro als Bedarfszuweisungen III (Förderung außergewöhnlicher Erfordernisse der Gemeinden) genehmigt.
- Für die Restaurierungsarbeiten an der evangelischen Lutherkirche in Stockerau und für die Erweiterung durch Anbauten wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von insgesamt 200.000 Euro vergeben.
- Für die Restaurierungsarbeiten des Jahres 2011 im Stift Melk wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 105.000 Euro vergeben.
- Für die Generalsanierung des Schlosses Wolkersdorf und dessen Nebengebäude werden insgesamt 420.000 Euro zur Verfügung gestellt.
- Die Marktgemeinde Herrnbaumgarten erhält für die Adaptierung des Nonseum und einen Erweiterungsbau einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 104.250 Euro aus Kulturförderungsmitteln. Zusätzlich werden Regionalfördermittel (ecoplus) in der Höhe von ebenfalls 104.250 Euro zur Verfügung gestellt.
- Als Maßnahme der überörtlichen Raumordnung erhalten Gemeinden für außerordentliche Vorhaben nicht rückzahlbare Beihilfen in der Gesamthöhe von 1.513.000 Euro.
- Gemäß dem Zentrale-Orte-Raumordnungsprogramm erhalten mehrere Gemeinden nicht rückzahlbare Beihilfen in der Gesamthöhe von 188.000 Euro.
- Bewilligt wurde auch ein Zuschuss für die Insolvenzstiftung Baumann aus Mitteln des Arbeitnehmerförderungsfonds von bis zu 402.500 Euro.



Presseinformation

- Beschlossen wurde ebenso die Bereitstellung des NÖ Landesanteils von 137.773 Euro für die Bio Austria.
- Dem Klimabündnis Austria wurde für die Weiterführung des Projektes „Klimabündnis Gemeindebetreuung“ für das Jahr 2012 eine nicht rückzahlbare Beihilfe in der Höhe von 200.000 Euro gewährt.
- Für fünf Biomasse-Nahwärmeprojekte wurden Investitionszuschüsse aus Landesmitteln in der Gesamthöhe von 724.831 Euro bewilligt.